

Vom Weltallträumen

„Was glaubst du, was da oben ist?“

Wir flüchten uns ins Paradies,

Wenn sich kein Stein mehr brechen lässt
zu Kies.

Über dem brennenden Gestrüpp,

Hinter den grauen Wolkenfronten,

Dort schaffen wir das, was wir hier
nicht konnten.

Wie einst, als du das Auto fuhrst

Gegen die Wand des Schulgebäudes:

Da kaufte dir die Mutter schnell
ein Neues.

Altenbochum, 24. August 2021